

## KJS-BAYERNEWS

### Newsletter der Katholischen Jugendsozialarbeit Bayern 6/2021 – 22. November 2021

Liebe Leserin, lieber Leser,

am vergangenen Wochenende bat ich Studierende der Katholischen Stiftungshochschule in Benediktbeuern, sich ein passendes „Jahresmotto“ für die Jugendsozialarbeit im Jahr 2022 zu überlegen. Indem sie Bezug nahm zur Lebens- und Wertschätzungssituation junger Menschen während der Corona-Pandemie, legte eine Gruppe ihren Finger in die Wunde und formulierte den Slogan „*Jugendliche sehen, annehmen und auffangen.*“ Eine andere Kleingruppe wollte zugleich positiv nach vorne schauen und damit ein ermunterndes Signal in das neue Jahr senden: „*Aufbruchstimmung!*“

Gerne gebe ich Ihnen diese kleinen Ermutigungen für die vor uns liegende, sicherlich nicht einfache Zeit mit.

Und ich lege Ihnen andererseits zugleich einen aktuellen Text des Direktors der Katholischen Jugendfürsorge Regensburg, Michael Eibl, ans Herz, der in seinem aufrüttelnden [Hilferuf](#) im Namen aller, die einen Dienst am Menschen leisten, ein Krisenmanagement der politisch Verantwortlichen einfordert, das echte Prioritäten für Menschen in helfenden Berufen setzt und diesen klare Perspektiven gibt.

Herzliche Grüße,

Michael Kroll  
Geschäftsführer KJS Bayern

### Informationen rund um die Jugendsozialarbeit

**Jugendberufshilfe – quo vadis?** Am 22. Oktober 2021 fand in Landshut der 12. Dialogtag der KJS Bayern als Präsenzveranstaltung statt. Ein provokativer Vortrag, intensive Gespräche und eindeutige Statements prägten diese gut besuchte Präsenzveranstaltung. Ein [Bericht zur Veranstaltung](#) und die Würdigung von STELLWERK Nürnberg, dem mit dem [Goldenen Tropfen 2021](#) ausgezeichneten Projekt der Salesianer Don Boscos, sowie die Kurzfassung der [Expertise des Paritätischen](#), die eine Grundlage des Vortrags war, stehen online zur Verfügung.

**Förderstrukturen in der beruflichen Bildung, Beschäftigung und Integration optimieren!** Die BAG Arbeit fordert in einem [Positionspapier](#) dringende Reformschritte am Eintritt in Ausbildung und Arbeit ein.

**Schwieriger Übergang in Ausbildung und Arbeitsmarkt:** Der [IAB-Kurzbericht 22/2021](#) widmet sich Jugendlichen aus Förderschulen mit Schwerpunkt „Lernen“ und analysiert die Chancen und Herausforderungen bei der Einmündung dieser jungen Menschen in eine Berufsausbildung.

**Go on – Start up!** IN VIA und der Deutsche Caritasverband haben eine neue [Onlineberatung](#) für Jugendliche mit Fragen oder Unterstützungsbedarf im Übergang von der Schule in den Beruf gestartet.

**„(Fast) verlorene“ Jugendliche erreichen!** Der Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit betont in einem [Forderungspapier](#), dass die neue Bundesregierung notwendige Angebote für junge Menschen zur Überwindung der Folgen der Corona-Pandemie am Übergang Schule-Beruf zur Verfügung stellen müsse.

**Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in Corona-Zeiten:** Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) zieht in einem [Positionspapier](#) eine Zwischenbilanz zu den Auswirkungen der Pandemie auf Jugendliche, junge Erwachsene und die Strukturen der Jugend(sozial)arbeit.

**Impulse für eine offensive Kinder- und Jugend(hilfe)politik:** Der bayerische Landesjugendhilfeausschusses hat in seiner Sitzung am 3. November 2021 einstimmig eine aktive [Weiterentwicklung der Kinder- und Jugend\(hilfe\)politik](#) in Bayern gefordert.

**Digitale Teilhabe in der Jugendsozialarbeit fördern:** In einem [Zwischenruf](#) fordert der Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit einen nachhaltigen Digitalpakt zur umfassenden Förderung von digitalen Kompetenzen aller jungen Menschen.

**Kostenheranziehung junger Menschen nach dem SGB VIII:** Die LAG KJS NRW weist in ihrem [Informationsdienst](#) darauf hin, dass die BAG Landesjugendämter kürzlich ihre Empfehlung zur Kostenbeteiligung nach dem SGB VIII in einer neu bearbeiteten Fassung veröffentlicht hat und dass zugleich ein Rechtsgutachten praxisrelevante Fragen in diesem Zusammenhang beantwortet.

**Die SGB VIII-Reform aus Sicht der Jugendsozialarbeit:** Die LAG KJS NRW stellt in Ausgabe 199 von [Jugendsozialarbeit aktuell](#) kompakt einige Aspekte des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes, die für die Jugendsozialarbeit zentral sind, zusammen.

**JSA mit BNE in die Zukunft:** In einem [Flyer](#) informiert die Evangelische Jugendsozialarbeit Bayern über die aktuellen Fördermöglichkeiten des Projekts „Jugendsozialarbeit mit Bildung für nachhaltige Entwicklung in die Zukunft“.

**Neue Vorstandsmitglieder der BAG KJS:** Die BAG Katholische Jugendsozialarbeit hat in ihrer [Mitgliederversammlung](#) im November 2021 Stefan Ottersbach (BDKJ) und Barbara Denz (IN VIA) zu ihrem neuen Vorsitzenden sowie zu einer neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

**Deutschland im Umbruch:** Die neuen [Sinus-Milieus 2021](#) bilden die Alltagswirklichkeit – geprägt durch politische Umbrüche, Digitalisierung, populistische Bewegungen und klimatische Extremereignisse – in der Gesellschaft ab und beschreiben auffällige Veränderungen in der bundesweiten Milieulandschaft.

**Extrem oder extremistisch:** Dieses [Kartenset](#) der Aktion Jugendschutz Bayern ist eine Methode, um mit Gruppen demokratische Grundrechte zu diskutieren.

**Jugendsozialarbeit und Europa:** Der allgemeine E-Mail-Infodienst sowie das spezielle Förder-Info Jugendsozialarbeit und Europa kann von Interessierten [hier](#) abonniert werden.

**Druckfrisch:** Die im Abonnement erhältliche [Info-E-Mail „Druckfrisch“](#) informiert regelmäßig über die Veröffentlichungen des Kooperationsverbunds Jugendsozialarbeit sowie über das Erscheinen der Fachzeitschrift DREIZEHN..

... und nicht zuletzt: Wissenswertes aus der Jugendsozialarbeit auf Bundesebene steht stets aktuell im Blog der [Jugendsozialarbeit News der BAG KJS](#).

## Sie sind eingeladen

**Ganz schön schwierig! Ganz? Schön? Schwierig?** Unter dieser Überschrift lädt die LAG Jugendsozialarbeit Bayern am 30. November 2021 zu ihrem diesjährigen [Fachtag](#) in Zoom ein, um die Frage „Wie leben junge Menschen in Bayern 2021 ff.“ zu diskutieren.

**Sozialbetriebswirt:in (IF):** Das Institut für Jugendarbeit Gauting bietet ab April 2022 seinen [XIV. Ausbildungsgang](#) zur Qualifizierung für verantwortliche Positionen in sozialen Organisationen an.

## Impressum

Sie können die *KJS-BAYERNEWS* abbestellen, uns aber vor allem auch weitere Interessent\*innen mitteilen sowie Kritik und Anregungen schicken an [jugendsozialarbeit@caritas-bayern.de](mailto:jugendsozialarbeit@caritas-bayern.de).

*Herausgeberin:* Katholische Jugendsozialarbeit Bayern

*Verantwortlich:* Michael Kroll, Geschäftsführer der KJS Bayern

*Kontakt:* KJS Bayern, Lessingstraße 1, 80336 München, Tel.: 089 54497-140/-142, Fax: 089 54497-187, [jugendsozialarbeit@caritas-bayern.de](mailto:jugendsozialarbeit@caritas-bayern.de), [www.kjs-bayern.de](http://www.kjs-bayern.de)